Der Fuß muß aber gang troden fenn; bie Saltbarteit biefer Feilen bauert Jahre lang,

wenn man fie nach gemachtem Gebrauche mit einer Burfte wieber reiniget.

Ein Zeder ift fast im Stande, sich felbft bamit zu bedienen, und Civilbeborben, fo wie Medicinalrathe, haben die Anwendung berfelben fur nuglich, unschadlich und bewährt anerkannt, woruber die glaubhafteften Zeugniffe auf Berlangen bargelegt werben tonnen.

Der billigfte Preis ift fur ein Paar folder Feilen 8 Gr. ober 36 Rreuger, und in Frant-

reich 80 Sous.

Sie find einzig in Commiffion zu haben bei bem Bunbmafchinenfabritanten C. G. Dein= bolb in Leipzig, Sandgaffe Dr. 928.

Empfehlung. Alle Arten von Perruden und Toupets, neuester Parifer Façon, und lettere, ohne fie nothig zu haben aufzukleben, in breierlei verschiebenen Arten, empfiehlt Derrmann Goge jun., Coiffeur, Sallesches Ptortchen Dr.328.

Empfehlung.

Schuh & Fabrif von Joseph Rolb aus Wien bezieht diese Messe wiederum mit einem wohlassortirten Lager von Damenschuben, mit Spritsleber, abgenahte, Korkschuhe, Rahmenschuhe, Ballschuhe, Stiefelets u. s. w. und verspricht bei möglichst billigen Preisen die reellste Bedienung. Sein Stand ist auf dem Markte, der Sandlung der herrn Sellier & Comp. gegenüber.

Empfehlung. Ich empfehle mein Commissions-Lager Berliner Bachslichte, welche fich burch ihre Gute besonders auszeichnen, 4, 5, 6 und 8 Stud pr. Pfund, so wie Baum und Laternenlichte. Seinrich Schomburgt, Petersftrage Nr. 31.

Berkauf. Mit englischen und frangofischen parfumirten Seifen u. a. mehr aller Urt empfiehlt sich auch zu bieser Deffe bestens

Umanbus herrmann, Seifenfabritant aus Roba. Stand in Rochs Sof, vom Martt berein die vierte Bube rechts.

Sausverkauf. Ein ganz neu ausgebautes, 3 Stock hohes haus in der Stadt, und in guter Lage, foll fogleich verkauft werden. Der Preis ift 3000 Thir., und kann mit der Salfte Anzahlung übernommen werden. Alles Weitere durch J. G. Freyberg, Nr. 1173.

C. F. Poller, Universitats Mechanifus und Optifus in Auerbachs Sofe, empfiehlt sich mit vorzüglich feinen vollständigen Goldwagen, als auch einzelnen, mit seinem Namen gestempelten Louisd'or= und Ducatengewichten, nach neuester Bestimmung, zu ben billigsten Preisen.

Empfehlung. Feine Reißzeuge, mit möglichftem Fleiß gut getheilten Transporsteuren und Maafftaben, empfiehlt zu billigen Preifen C. F. Poller, Universitats : Mechanifus und Optifus, in Auerbachs Sofe.

Amandus Herrmann, Seifenfahrikant aus Roda bei Jena, empfiehlt fich allen seinen Bekannten und achtbaren Familien, die ihn bieber im Licht: und Seis fentauf ihr Butrauen schenkten, auch zu dieser Meffe mit bester trodner Seise und schon brennens ben Lichtern, mit ber gehorsamsten Bitte, und besonders da sicht voriger Meffe traf, daß ich zulet nicht Alle befriedigen konnte, mir recht balb dero angenehmen Auftrage zu ertheilen. Mein Stand ist wie immer in Roche hofe, vom Martt berein die 4te Bube, rechts.

Feinen schwarzen und grünen Thee vertauft billig Pietro Del Becchio, Martt, Barfußgaßchen-Ede, Rr. 193.